



Mediziner und Wissenschaftler für
Gesundheit, Freiheit und Demokratie e.V.

Aufforderung an die Bundesregierung und alle Landesregierungen:

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir fordern Sie hiermit auf, weiteren **Schaden von der Bevölkerung abzuwenden** und **sämtliche noch bestehenden Grundrechtseinschränkungen sofort ersatzlos aufzuheben**. Insbesondere fordern wir eine **sofortige Aufhebung der medizinisch fragwürdigen Maskenpflicht** und die **uneingeschränkte Wiederherstellung der Freiheit der Berufsausübung** auch für Kinobetreiber, Messebauer, Caterer und andere Menschen ohne Lobby, die ihre Berufe seit langem nicht mehr ausüben dürfen.

Alle bisherigen wissenschaftlichen Erkenntnisse zeigen, dass das **Coronavirus sozialmedizinisch nicht gefährlicher ist als das Influenzavirus**. Dem steht nicht entgegen, dass beide insbesondere bei alten und vorerkrankten Menschen zu ernsthaften Erkrankungen führen können. Eine **Überlastungsgefahr für unsere Krankenhäuser** hat in Deutschland **zu keinem Zeitpunkt** bestanden; vielmehr wurde verbreitet Kurzarbeit angeordnet und waren die meisten Kliniken stark unterausgelastet. Eine **Fortgeltung der Beschränkungen widersprüche jeder Vernunft** und würde dem wirtschaftlichen Wiederaufbau unseres Landes entgegenstehen.

Die **Festlegung, dass die Epidemie erst nach Verfügbarkeit eines Impfstoffes endet**, ist absolut nicht hinnehmbar:

Die Epidemie ist bereits zu Ende, weil es keine hohe Anzahl an Erkrankten mehr gibt. Impfstoffe sind derzeit **nicht verfügbar**, und sorgfältige vorklinische und **klinische Studien**, die Gefahren für die Bevölkerung ausschließen, **benötigen viele Jahre. Auf eine sorgfältige Prüfung zu verzichten wäre unverantwortlich.**

Prof. Dr. S. Bhakdi., Prof. Dr. A. Christidis, A. Diemer, D. Folkinger, Prof. Dr. S. Hockertz, Prof. Dr. S. Homburg, Prof. Dr. C. Kuhbandner, Prof. Dr. W. Müller, C. Reichl, Prof. Dr. K. Reiss, S. Sammer, Dr. G. Scherz-Willeitner, Dr. B. Schiffmann, S. Spitzenberger, Prof. Dr. H. Walach, Dr. R. Weikl, J. Weng, Dr. W. Wodarg, zusammen mit über 19.300 namentlich bekannten Unterstützern aus dem ganzen Bundesgebiet

**Bürger, die unsere Initiative unterstützenswert finden,
bitten wir um eine Spende an unser unten angegebenes Spendenkonto.**

V.i.S.d.P.: MWGFD e.V. Vorsitzende: Prof. Dr. Sucharit Bhakdi, Dr. Ronald Weikl